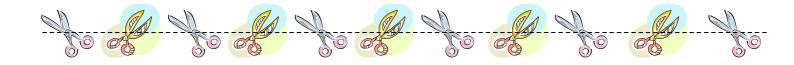
Für das Zustandekommen der Beurteilung sowohl in der Schulnachricht als auch im Jahreszeugnis sind die folgenden Parameter¹⁾ ausschlaggebend:

- ü Mitarbeit im Unterricht (von der Präsenz der notwendigen Arbeitsmaterialien ausgehend – "Kein Stricken ohne Wolle!" sozusagen – über das Einbringen des eigenen Wissens und Könnens im Unterricht bei der Behandlung bereits bekannter Materie bis hin zur Erarbeitung neuer Inhalte durch Versuche der eigenständigen Forschung, letztere freilich unter fachlicher Anleitung und Absicherung des Unterrichtenden)
- ü Termingerechte, saubere (in grafischer wie auch formaler Hinsicht, wobei der letztgenannte Aspekt in der Höheren Mathematik des Wahlpflichtgegenstands naturgemäß eine enorme Bedeutung erlangt!) Erledigung kleiner Arbeitsaufträge in Form von Referaten, Zusammenfassungen, computergenerierten Präsentationen und dergleichen mehr
- ü Abschneiden bei simulierten vertiefenden Schwerpunktfragen für die mündliche Matura (u.a. mit dem Zweck, dem Lampenfieber vor dem eigentlichen "Auftritt" im Juni 2012 prophylaktisch das Wasser abzugraben) jeweils am Ende des Semesters (auch mit einer kleinen "Kommission" wohlgesonnener Lehrer)

Im Falle weiterer Fragen steht die wöchentliche Sprechstunde sowie ein e-m@il-Link auf meiner Homepage www.matheprof.at zur Verfügung. Der Elternsprechtag dient hingegen einem anderen Zweck, keinesfalls aber der Durchführung (zeit)intensiver Gespräche, eine Voranmeldung für die Sprechstunde wird vorsichtshalber empfohlen.



Ich habe die Leistungsbeurteilungskriterien aus dem Wahlpflichtgegenstand MATHEMATIK, Klasse 7C(Rg)²⁾ / 7D(Rg)²⁾, Schuljahr 2010/11, für meine Tochter²⁾ / meinen Sohn²⁾ zur Kenntnis genommen und bestätige dies mit nachfolgender Unterschrift:

Datum, Unterschrift einer/s Erziehungsberechtigten

^{1):} Von Notenformeln oder dgl. wird bewusst Abstand genommen, um sich nicht der Gefahr etwaiger Spekulationen auszusetzen. Damit ist eine potentielle Gefahr gemeint, der sich Schüler aussetzen!! Die am Rande vermerkten Ungleichungen stellen dennoch einen nicht zu unterschätzenden Informationsgehalt dar, der zu einer weitaus realistischeren Transparenz beiträgt als es jede Notenformel vermag. ²⁾: Nichtzutreffendes bitte streichen!